

Was tun gegen Stress?

Beitrag von „Miss Jones“ vom 23. September 2020 17:06

...mMn zu viele Eltern, die besser keine geworden wären, da sie von Erziehung keine Ahnung haben bzw keine Lust dazu.

Die Resultate landen zuerst in der Primarstufe, wodurch deren Niveau natürlich zwangsläufig schon einbricht, und wenn die mal an die weiterführenden Schulen sollen... na was wohl.

Und nein, das soll sicher nicht heißen, dass früher alles besser war.

Auch da gab es schon unerzogene Kinder bzw Eltern, die die Bezeichnung nicht verdienen...

...aber gefühlt werden das mehr, oder auch gerade "die falschen" bekommen mehr Kinder.

Und unter denen gilt dann dank sozialer Vernetzung so unmögliches Benehmen auch noch als "geil".

Nicht schön, aber wahr.

Eigentlich sollten die "Eltern" dank Corona ja mal merken, wie sich ihre Kids so aufführen (denn dass die zuhause "imer so brav" sind... naja, das glauben die Eltern mittlerweile hoffentlich selbst nicht mehr).

Ich habe bisher festgestellt, dass die "sicherste" Variante, störendes Verhaltens seitens der SuS zu vermeiden, ist, sie für die Materie zu begeistern, wie auch immer. Und ja, mir ist klar, dass das mit meinen Fächern, die ja größtenteils Wahlfächer sind, einfacher ist als mit Pflichtkursen, immerhin suchen sich die SuS meine Kurse ja quasi aus (und hoffentlich nicht als kleineres Übel).

Aber wenn SuS nur bei bestimmten Kollegen so orumspinnen, sollten diese sich vllt mal überlegen, obs zumindest zu einem gewissen Grad doch am Unterricht liegt... also wenn sich der ganze Kurs so verhält, nicht nur die 2 oder 3 "üblichen Verdächtigen".